



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	12.12.2018	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Feststellung Jahresabschluss 2017 für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigungsbetrieb Nürnberg

Vorsitz: Bürgermeister Vogel (Art. 102 Abs. 3 GO)

Vortrag: Stadtrat Dr. Pluschke, erster Werkleiter

Stadtrat Krieglstein, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Sachverständiger: Verwaltungsdirektor Berschneider, Rpr

Anlagen:

Gutachten des Werkausschusses ASN vom 11.07.2018

RprA - Gutachten ASN JA 2017

Sachverhalt (kurz):

Der Jahresabschluss 2017 wurde dem Werkausschuss ASN am 11.07.2018 vorgelegt. Zwischenzeitlich ist die örtliche Rechnungsprüfung, die der endgültigen Feststellung des Jahresabschlusses sowie der Entlastung vorauszugehen hat, durchgeführt worden. Die Begutachtung hierüber erfolgte durch den Rechnungsprüfungsausschuss am 07.12.2018 mit der Empfehlung an den Stadtrat, den Jahresabschluss 2017 von Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg festzustellen und die uneingeschränkte Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2017 und der Lagebericht 2017 wurden bereits aus Anlass der Werkausschusssitzung ASN vom 11.07.2018 verteilt und liegen in der Stadtratssitzung zur Einsicht auf.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	€	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Rein handels- und eigenbetriebsrechtlicher Vorgang

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- Ref./II / Stk**
- Rpr**
-

Beschlussvorschlag:

1. der Jahresabschluss 2017 von Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg, bestehend aus Bilanz,
Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:
 - 1.1 Die Bilanz mit einer Summe von 187.402.426,30 Euro auf der Aktiv- und Passivseite
 - 1.2 Die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresgewinn von 17.132.664,14 Euro.
2. Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Aufgrund des Gutachtens des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.12.2018 wird die uneingeschränkte Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO beschlossen.
4. Der Jahresabschluss 2017 von Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg wird gemäß § 25 Abs. 4
Eigenbetriebsverordnung öffentlich bekannt gegeben.